

Inhaltsverzeichnis

Tabellenverzeichnis	XIII
Abkürzungen	XV
Einleitung	1
1 Grundlagen des Strafvollzugs	9
1.1 Abgrenzung zur Strafvollstreckung	9
1.2 Gesetzliche Regelungen	11
1.2.1 Bundes-Strafvollzugsgesetz	11
1.2.2 Landes-Strafvollzugsgesetze	17
1.3 Verfassungsrechtliche Prinzipien	18
1.4 Internationale Rechtsquellen	20
1.5 Durchführung des Strafvollzugs als Ländersache	23
1.5.1 Verwaltungsvorschriften für den Justizvollzug	24
1.5.2 Grenzen einer Vollzugsprivatisierung	26
1.6 Die Vollzugsanstalten	33
1.6.1 Trennungsgrundsätze	34
1.6.2 Differenzierungsprinzip	35
1.6.3 Anstaltsformen für den Vollzug von Freiheitsstrafe	36
1.6.4 Aufgabenpluralität	39
1.7 Die Vollzugspopulation	40
2 Historische Entwicklung	49
2.1 Entstehung der Freiheitsstrafe	49
2.2 Erste Ansätze modernen Besserungsvollzugs	51
2.3 Reformen des 19. Jahrhunderts	54
2.3.1 Nordamerikanische Vollzugssysteme	55
2.3.2 Englischer und irischer Stufenstrafvollzug	56
2.3.3 Uneinheitliche Entwicklung in den deutschen Partikularstaaten	57
2.4 Entwicklung vom Inkrafttreten des RStGB 1871 bis zum Jahr 1945	60
2.4.1 Stagnation während des Kaiserreichs	60
2.4.2 Weimarer Zeit: Progressivstrafvollzug und Bemühen um normative Regelung	62

2.4.3	Nationalsozialistisches Abschreckungs- und Vernichtungskonzept	64
2.5	Der bundesdeutsche Strafvollzug	66
2.5.1	Dienst- und Vollzugsordnung von 1961	66
2.5.2	Das Bundes-Strafvollzugsgesetz	68
2.5.3	Föderalismusreform und Landes-Strafvollzugsgesetze	70
2.5.4	Strafvollzugsvorschriften der DDR	73
3	Vollzugsaufgaben und Gestaltungsprinzipien	75
3.1	Das Vollzugsziel	76
3.1.1	Die (Re-)Sozialisierung	76
3.1.2	(Re-)Sozialisierung durch Behandlung	86
3.1.3	Täter-Opfer-Ausgleich als ein Lernfeld sozialer Verantwortung	92
3.2	Die Vollzugsaufgabe der Sicherung	95
3.3	Allgemeine Strafzwecke keine Gestaltungskriterien des Strafvollzugs	97
3.3.1	Strafbemessung und Vollzugsaufgaben	98
3.3.2	Gestaltungswirkung der Schuldenschwere?	100
3.4	Grundsätze der Vollzugsgestaltung	108
3.4.1	Angleichung an die allgemeinen Lebensverhältnisse	109
3.4.2	Schädliche Haftfolgen und Gegensteuerungsprinzip	111
3.4.3	Eingliederungsgrundsatz	133
3.5	Die Stellung des Gefangenen	134
3.5.1	Mitwirkung an der Behandlung	135
3.5.2	Allgemeine Rechtsstellung des Inhaftierten	137
4	Personelle Rahmenbedingungen	143
4.1	Beamte der Aufsichtsbehörde	144
4.2	Der Vollzugsstab in einer Anstalt	145
4.3	Die Anstaltsleitung	149
4.4	Anstaltspersonal	152
4.4.1	Verwaltungsdienst	153
4.4.2	Allgemeiner Vollzugsdienst	154
4.4.3	Werkdienst	155
4.4.4	Sozialstab	156
4.5	Ehrenamtliche Vollzugshelfer	164
4.6	Anstaltsbeiräte	166
4.7	Die Gefangenemitverantwortung	167
4.8	Kriminologische Forschung	169
5	Der Vollzugsablauf als Interaktionsprozess	171
5.1	Strafantritt, Aufnahmeverfahren und Vollzugsplanung	171
5.1.1	Strafantritt	172
5.1.2	Individualisierung und Klassifizierung	174
5.1.3	Aufnahmeverfahren	179

5.1.4	Behandlungsuntersuchung	181
5.1.5	Vollzugsplan	185
5.1.6	Behandlungspläne	190
5.1.7	Nichtdeutsche Strafgefangene	190
5.2	Die Unterbringung	200
5.2.1	Offener und geschlossener Vollzug	200
5.2.2	Verlegungsmöglichkeiten	208
5.2.3	Gestaltung und innere Gliederung der Anstalten	213
5.2.4	Räumlichkeiten in der Anstalt	218
5.3	Arbeit, Ausbildung, Weiterbildung	230
5.3.1	Arbeit und Beschäftigung	231
5.3.2	Berufliche und schulische Bildung	253
5.3.3	Finanzielle Leistungen an den Inhaftierten	259
5.3.4	Verwendung der finanziellen Leistungen	280
5.3.5	Sozialversicherung der Gefangenen	290
5.4	Die Kommunikation mit der Außenwelt	292
5.4.1	Schriftwechsel, Paketempfang und Telekommunikation ..	295
5.4.2	Empfang von Besuchen	310
5.4.3	Partnerbesuche mit Sexualkontakte	320
5.4.4	Vollzugslockerungen	323
5.4.5	Hafturlaub, Freistellung aus der Haft	335
5.4.6	Weisungserteilung, Widerruf und Rücknahme	340
5.4.7	Missbrauch von Lockerungen und Urlaub	342
5.4.8	Haftung bei Missbrauch von Vollzugslockerungen	343
5.5	Therapeutische Maßnahmen	348
5.5.1	Gesetzliche Vorgaben	348
5.5.2	Behandlungsgruppen	349
5.5.3	Behandlung drogenabhängiger Gefangener	350
5.5.4	Die sozialtherapeutische Anstalt	354
5.6	Freizeit und Information	371
5.6.1	Gestaltung der Freizeit	371
5.6.2	Information	372
5.6.3	Besitz von Gegenständen zur Fortbildung und Freizeit- beschäftigung	376
5.7	Religionsausübung	381
5.8	Existentielle Grundbedingungen	387
5.8.1	Gesundheitsfürsorge	387
5.8.2	Bekleidung	389
5.8.3	Ernährung und Einkauf	390
5.9	Soziale Hilfe	391
5.10	Entlassung und soziale Integration	394
5.10.1	Entlassungsarten	395
5.10.2	Entlassungsvorbereitung	403
5.10.3	Der Entlassungsvorgang	406
5.10.4	Nachgehende Überwachung und Hilfe	407
5.10.5	Wiederaufnahme in den Strafvollzug	408

6 Besonderheiten des Frauenstrafvollzugs	409
6.1 Gesetzliche Regelungen	410
6.2 Mutter-Kind-Einrichtungen	413
6.3 Vollzugsgestaltung	416
7 Sicherheit und Ordnung	419
7.1 Verhaltensvorschriften	421
7.2 Sicherungsmaßnahmen	424
7.2.1 Allgemeine Sicherungsmaßnahmen	424
7.2.2 Besondere Sicherungsmaßnahmen	433
7.3 Unmittelbarer Zwang	436
7.3.1 Zwangsmittel und Anwendungsvoraussetzungen	437
7.3.2 Schusswaffengebrauch	439
7.3.3 Zwangsmäßigkeiten zur Gesundheitsfürsorge	440
7.4 Disziplinarmaßnahmen	442
7.4.1 Allgemeine Disziplinarvoraussetzungen	443
7.4.2 Disziplinarverfahren	448
7.4.3 Disziplinarmaßnahmen	453
7.5 Ersatzansprüche der Vollzugsbehörde	456
8 Vollzugsverfahrensrecht	457
8.1 Vollzugsinterne Kontrolle	461
8.1.1 Beschwerderecht	461
8.1.2 Gespräch mit Vertreter der Aufsichtsbehörde	462
8.1.3 Dienstaufsichtsbeschwerde	463
8.1.4 Vorbringen von Beanstandungen beim Anstaltsbeirat	464
8.2 Gerichtliches Kontrollverfahren, §§ 109 ff. StVollzG	464
8.2.1 Zulässigkeit des Antrags auf gerichtliche Entscheidung	467
8.2.2 Verfahren und Prüfungsumfang	492
8.2.3 Gerichtliche Entscheidung	500
8.2.4 Rechtsbeschwerde	503
8.2.5 Vorläufiger Rechtsschutz	508
8.2.6 Reformerfordernisse	511
8.3 Verfassungsbeschwerde, Art. 93 Abs. 1 Nr. 4a GG	515
8.4 Kontrolle auf europäischer Ebene	516
8.5 Sonstige vollzugsexterne Kontrollmöglichkeiten	518
8.5.1 Petitionen	518
8.5.2 Eingaben bei Bürgerbeauftragten	518
8.5.3 Ombudsmann für Justizvollzug	519
8.5.4 Gnadenbegehren	519
9 Besondere Vollzugsformen	521
9.1 Jugendstrafvollzug	521
9.1.1 Inhaftierte in Jugendstrafanstalten	521
9.1.2 Gesetzliche Regelungen des Jugendstrafvollzugs	523
9.1.3 Vollzugsgrundsätze und Vollzugsorganisation	527

9.1.4	Vollzugsablauf	534
9.1.5	Sicherheit und Ordnung	543
9.1.6	Rechtsschutz	549
9.1.7	Vollstreckung	554
9.2	Vollzug freiheitsentziehender Maßregeln der Besserung und Sicherung	555
9.2.1	Unterbringung im psychiatrischen Krankenhaus	555
9.2.2	Unterbringung in einer Entziehungsanstalt	560
9.2.3	Organisationshaft	562
9.2.4	Sicherungsverwahrung	563
9.3	Sonstige in Justizvollzugsanstalten vollzogene Haftarten	572
9.3.1	Untersuchungshaft	572
9.3.2	Zwischenhaft	577
9.3.3	Zivilhaft	577
9.3.4	Abschiebungshaft	579
9.3.5	Auslieferungshaft	581
10	Datenschutz	583
10.1	Informationelles Abwehrrecht	583
10.2	Anwendbarkeit	584
10.3	Systematisierung	587
10.4	Eingriffsgrundlagen	590
10.4.1	Erhebung personenbezogener Daten	590
10.4.2	Verarbeitung und Nutzung personenbezogener Daten	594
10.4.3	Schutz besonderer Daten und spezifische Eingriffs-voraussetzungen	596
10.4.4	Speicherung in Akten und Dateien	602
10.4.5	Berichtigung, Löschung und Sperrung	603
10.5	Auskunft und Akteneinsicht	605
10.5.1	Rechte des Betroffenen	605
10.5.2	Auskunft und Akteneinsicht für wissenschaftliche Zwecke	610
10.6	Kontrolle	611
10.7	Datenschutz und besondere Vollzugsformen	612
Gesetzestext: Bundes-Strafvollzugsgesetz	613	
Literatur	657	
Sachverzeichnis	723	